

USTR

Übergangsstück PE-HD Muffe / Stahlrohr

Übergangsstück PE-HD Muffe/Stahlrohr USTR

- Gas und H₂
- Betriebsdruck: MOP (Gas) 10 bar
- Material: PE 100-RC und Stahl (EN 10220 / EN 10216-1 – P235TR2)
- Safety Technology

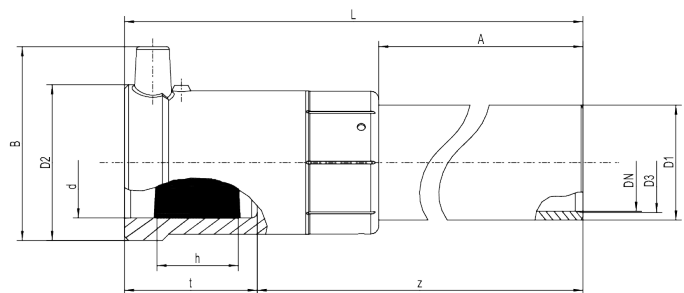
Hinweis:

Stahlseite unlösbar und verdrehsicher im PE verankert.

Selbstdichtende, patentierte Dichtgeometrie ohne elastomere Dichtung zum Einsatz im Gasbereich.

Stahlrohrcharge durch Umstempelung des Rohrstutzens gekennzeichnet.

d/DN 25/20-75/65



PE 100-RC SDR 11

Maximal zulässiger Betriebsdruck 10 bar (Gas)



	Artikel	d	DN	A	B	D2	D3	h	L	t	z	Gewicht [kg]	VE	PE
1	612780	32	25	300	63	49	28	24	387	44	343	0,810	15	360
1	612781	40	32	300	72	58	37	31	393	49	344	1,610	10	240
1	612782	50	40	300	83	70	42	31	409	54	355	2,100	8	192
1	612783	63	50	300	96	83	54	33	410	55	355	2,020	6	144
1	612784	90	80	255	130	130	83	42	405	79	326	5,320	1	77
1	612785	110	100	255	153	153	107	35	420	82	338	8,390	1	54
1	612786	125	100	255	168	168	107	42	425	87	338	8,710	1	45
	612787	160	150	250	210	199	161	54	484	98	386	16,830	1	24

USTR

Übergangsstück PE-HD Muffe / Stahlrohr

	Artikel	d	DN	A	B	D2	D3	h	L	t	z	Gewicht [kg]	VE	PE
	615030	180	150	250	-	227	161	50	500	105	395	21,250	1	18
	612795	200	200	225	-	264	211	53	480	112	368	27,020	1	12
	612370	225	200	225	-	285	211	76	505	120	385	27,350	1	11

¹ Rohr nahtlos, Anschweißenden nach Norm: DIN EN 10220/EN 10216-1, ASTM A106/A106M-14

USTR

Übergangsstück PE-HD Muffe / Stahlrohr

Einsatzbereich

Die FRIALEN-Übergangsstücke USTR werden als Verbindung zwischen PE-HD Hausanschlussleitung und dem Stahlrohr der Hauseinführungsarmatur eingesetzt. Die größeren Abmessungen verbinden eine PE-HD Leitung mit einer Stahlarmlatur oder -leitung.

FRIALEN-Sicherheitsfittings sind mit Rohren der SDR Stufen 11 bis 17.6 verschweißbar. Mindestwanddicke $s_{\min} \geq 3 \text{ mm}$. Andere SDR-Stufen auf Anfrage. Bitte beachten Sie die verbindlichen Kennzeichnungen direkt am Produkt. Erteiltes DVGW-Prüfzeichen mit Reg.-Nrn: DV-7501AU2256, DV-7501AU2257 und DV-7501AU2258

Verarbeitungshinweise

Wegen der Wärmezufuhr ist für die Schweißung der Stahlseite nur Lichtbogenschweißen zulässig. Die Schweißung der PE-HD Seite erfolgt durch FRIALEN-Schweißen – dicht und längskraftschlüssig.

Die Schweißungen der Stahlseite und der PE-HD Seite werden nach den allgemeinen Montageanforderungen (siehe „Übergangsstücke“ in „Montageanleitung“ für „FRIALEN-Sicherheitsfittings für Hausanschluss- und Verteilerleitungen bis d 225“) vorbereitet (Oxidhaut vom Rohr entfernen/reinigen, etc.).

Gute Gründe für die FRIALEN-Übergangsstücke USTR:

- Kompakte Konstruktion
- PE-HD Seite mit freiliegendem Heizelement zur optimalen Wärmeübertragung
- Schmelzflussverhindernde kalte Zonen an der Stirnseite und im Übergangsbereich
- Verarbeitung ohne Haltevorrichtungen
- Große Einstecktiefe, breite Schweißzone
- Stahlseite unlösbar und verdrehsicher im PE-HD verankert
- Selbstdichtende, patentierte Dichtgeometrie ohne elastomere Dichtung
- Zusätzlicher Barcode zur Rückverfolgbarkeit des Bauteils (Traceability-Coding)